



IT-Planungsrat



Zertifizierungsprotokoll

- XÖV-Zertifizierung -



Bundesverwaltungsamt
– Bundesstelle für
Informationstechnik –



Dokumentkennung: urn:xoev-de:xoev:zertifizierung:protokoll
Fassung des Dokuments: 2015-09-15
Status des Dokuments: ~~draft~~ | ~~proposal~~ | final
Bezugsort des Dokuments: TBD
Gültigkeit: Für die Prüfung der Konformität nach XÖV 2.0.n

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	4
2	Prüfobjekt und Prüfumgebung.....	5
2.1	Prüfobjekt.....	5
2.2	Prüfumgebung.....	5
3	Prüfkriterien.....	6
	K-1 (MUSS): Ein Standard der öffentlichen Verwaltung.....	6
	K-2 (MUSS): Freie Verwendung.....	6
	K-3 (MUSS): Dokumentation.....	6
	K-4 (MUSS): Veröffentlichung.....	6
	K-5 (MUSS): Nachhaltigkeit des Standards.....	7
	K-6 (MUSS): Anzeige der Entwicklungsabsicht.....	7
	K-7 (MUSS): Informationen zum Status quo des Standards.....	7
	K-8 (SOLL): Modellierung der Prozesse in UML.....	8
	K-9 (MUSS): Modellierung der Datenstrukturen in UML.....	8
	K-10 (MUSS): Einhaltung der XÖV-Namens- und Entwurfsregeln.....	8
	K-11 (SOLL): Nutzung der XÖV-Kernkomponenten.....	10
	K-12 (SOLL): Nutzung der XÖV-Datentypen.....	11
	K-13 (SOLL): Nutzung von Codelisten.....	11
	K-14 (MUSS): Erfolgreiche Verarbeitung des XÖV-Fachmodells durch die XÖV-Produktionswerkzeuge.....	12
	K-15 (SOLL): Nutzung einer sicheren Infrastruktur für den elektronischen Datenaustausch.....	12
4	Vorschlag zum weiteren Vorgehen.....	13

1 Einleitung

Die XÖV-Zertifizierungsstelle bietet allen XÖV-Vorhaben die Möglichkeit, den entwickelten Standard durch Vergabe eines XÖV-Zertifikats zu einem XÖV-Standard zu zertifizieren. Im Rahmen einer XÖV-Zertifizierung wird die im XÖV-Handbuch beschriebene XÖV-Konformität des eingereichten Standards geprüft.

Das vorliegende Dokument bildet das Zertifizierungsprotokoll einer XÖV-Zertifizierung. Es beschreibt die Ergebnisse aller im Rahmen der XÖV-Zertifizierung durchgeführten Prüfungen.

2 Prüfobjekt und Prüfumgebung

2.1 Prüfobjekt

Das vorliegende Zertifizierungsprotokoll dokumentiert die Ergebnisse der XÖV-Zertifizierung des Standards XZuFi in der Version 2.0.0.

Beginn der XÖV-Zertifizierung: 08.10.2015

Abschluss der XÖV-Zertifizierung: 13.10.2015

2.2 Prüfumgebung

Die XÖV-Zertifizierung wurde unter Verwendung des XGenerators in der Version 2.5.1 sowie des XÖV-Profiles in der Version 1.3 durchgeführt.

Als UML-Modellierungswerkzeug wurde MagicDraw in der Version 16.9 eingesetzt, die Grundlage der XÖV-Zertifizierung bildet das XÖV-Handbuch in der Version 2.0.

3 Prüfkriterien

K-1 (MUSS): Ein Standard der öffentlichen Verwaltung

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
1	Die öffentliche Verwaltung ist die „Eigentümerin“ des Standards.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Auftraggeber ist das Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt.

K-2 (MUSS): Freie Verwendung

Mit dem Hochladen einer Datei in das XRepository bestätigt der Benutzer, dass deren Inhalte frei von Rechten Dritter sind. Daher wird das dazugehörige XÖV-Konformitätskriterium K-2 „Freie Verwendung“ nicht gesondert geprüft.

K-3 (MUSS): Dokumentation

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
2	Die mit dem Spezifikationsdokument gegebene Dokumentation des Standards ist konsistent und passend zu den XML Schema-Definitionen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Die Zielsetzung des Standards ist beschrieben. Fachbegriffe werden eingeführt bzw. definiert. Das Spezifikationsdokument dokumentiert die Inhalte der XML Schema-Definitionen systematisch und im Detail. Soweit die Systematik der Dokumentation schließen lässt, ist Konsistenz gegeben.

K-4 (MUSS): Veröffentlichung

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
Im XRepository existieren für die zu prüfende Version des Standards folgende Dokumente:			
3	XML Schema-Definitionen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Spezifikationsdokument des Standards	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	XÖV-Fachmodell als XML-Repräsentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6	XÖV-Fachmodell im spezifischen Format des verwendeten UML-Modellierungswerkzeugs	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Pflegekonzept	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

K-5 (MUSS): Nachhaltigkeit des Standards

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
Das Pflegekonzept enthält folgende Angaben zur Pflege des Standards:			
8	zuständige Stelle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	notwendige Aufgaben	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	benötigte Rollen und Verantwortlichkeiten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	grundlegende Aussagen zur Finanzierung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

K-6 (MUSS): Anzeige der Entwicklungsabsicht

XÖV-Konformitätskriterium K-6 wird ausschließlich bei der ersten Zertifizierung eines Standards geprüft.

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
12	Der XÖV-Steckbrief zum XÖV-Vorhaben liegt im XRepository vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

K-7 (MUSS): Informationen zum Status quo des Standards

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
13	Die Angaben im XÖV-Steckbrief sind vollständig, aktuell und stimmig.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Die Webseite des Vorhabens führt derzeit zu einer "404 Seite". Dieses Problem ist zu beheben und wird in der Zertifizierungsprüfung der Folgeversion des Standards geprüft.

K-8 (SOLL): Modellierung der Prozesse in UML

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
14	Alle Datenübermittlungsprozesse wurden beschrieben, in deren Kontext die durch den Standard spezifizierten Nachrichten übermittelt werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Die Datenübermittlungsprozesse wurden mittels UML-Aktivitätsdiagrammen modelliert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Die in XZuFi spezifizierten Nachrichten stellen Paare aus Anfrage und Antwort dar, deren Übermittlung in einfachen Prozessen (Informationen abfragen, bereitstellen und verarbeiten) erfolgt. So ergibt sich ein allgemeines Prozessmuster, welches mittels eines UML-Aktivitätsdiagramms dargestellt ist. Darüber hinaus sind für die Hauptanwendungsfälle passende Aktivitätsdiagramme angegeben, welche das allgemeine Prozessmuster konkretisieren.

Es liegt (entgegen der Aussage in den zertifizierungsrelevanten Begründungen) keine Abweichung vor.

K-9 (MUSS): Modellierung der Datenstrukturen in UML

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
16	Die Datenstrukturen des Standards wurden unter Verwendung von UML 2.1 modelliert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

K-10 (MUSS): Einhaltung der XÖV-Namens- und Entwurfsregeln

Die Erfüllung des Konformitätskriteriums K-14 hat die Erfüllung der Regel NDR-2 zur Folge. Letztere wird aus diesem Grund nicht separat geprüft. Gleiches gilt für die Regeln NDR-10, -28, -29 und -30, da sie erfüllt sind wenn NDR-1 erfüllt ist.

Die XÖV-Namens- und Entwurfsregel NDR-13 wird ausschließlich auf Basis der Angaben im Dokument „Zertifizierungsrelevante Begründungen“ geprüft.

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
17	NDR-1: Die von den Produktionswerkzeugen erzeugten XML Schema-Definitionen sind identisch mit den im XRepository eingestellten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18	NDR-3: Die Nachrichten des Standards wurden als globale XML-Elemente spezifiziert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	NDR-4: Die Integration von Codelisten erfolgt ausschließlich unter Verwendung der im XÖV-Handbuch beschriebenen Code-Typen 1 bis 4.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			
20	NDR-11: Die für XML-Attribute, XML-Elemente und XML-Typen vergebenen Namen beinhalten ausschließlich die im XÖV-Handbuch beschriebenen Zeichen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			
21	NDR-12: In den für XML-Attribute, XML-Elemente und XML-Typen vergebenen Namen wurde das Zeichen Punkt „.“ ausschließlich zur Abbildung einer Klassifikation verwendet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			
22	NDR-13: Die Nachrichten des Standards besitzen versionsübergreifend eindeutige Namen und die Namen nicht mehr genutzter Nachrichten wurden nicht wiederverwendet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			
23	NDR-19: Die Bestandteile des Standards wurden in deutscher Sprache dokumentiert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			
24	NDR-22: Die aus dem XRepository übernommenen Codelisten wurden hinsichtlich ihrer Daten und ihrer identifizierenden Metadaten unverändert im Standard abgebildet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	NDR-24: Die Nachrichten bzw. deren Nachrichtenköpfe wurden von einem gemeinsamen Typen, der generische Nachrichten-Eigenschaften umfasst, abgeleitet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			
26	NDR-31: Die XML-Namensräume der XML Schema-Definitionen enthalten die Version des Standards.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Die Prüfkriterien Nr. 17, 19, und 20 wurden automatisiert geprüft.

Die Prüfkriterien Nr. 18, 21, 24, 25 und 26 wurden manuell und vollständig geprüft.

Die Prüfkriterien Nr. 22 und 23 wurde manuell und stichprobenartig geprüft.

Zu Prüfkriterium Nr. 24: Die Codeliste "urn:de:xfalldaten:kommunikationskanal-0.1" steht, anders als beim Code-Datentyp "Code.Kommunikationskanal" (Typ 2) dokumentiert, nicht (unter der genannten URI) im XRepository zur Verfügung. Zur Zertifizierung der Folgeversion des Standards muss diesbezüglich Konsistenz hergestellt werden.

K-11 (SOLL): Nutzung der XÖV-Kernkomponenten

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
27	Alle relevanten Bausteine des Standards wurden identifiziert und zu den XÖV-Kernkomponenten ausgezeichnet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28	Alle Abweichungen wurden identifiziert und entsprechend der XÖV-Methodik ausgezeichnet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29	Alle Abweichungen wurden nachvollziehbar motiviert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Zu den Prüfkriterien Nr. 28 und 29:

Die Nutzung der Kernkomponenten erfolgt grundsätzlich der XÖV-Methodik entsprechend. Im Detail besteht Optimierungspotential, welches in Folgeversionen des Standards ausgeschöpft werden soll:

- Baustein "Organisationseinheit":
 - Bei die Eigenschaft "id:Identifikator" ist der abweichende Datentyp nicht motiviert.
 - Für die Eigenschaft "idSekundaer" existiert keine gleichnamige Eigenschaft in der Kernkomponente. Trotzdem verweist keine Abhängigkeitsbeziehung (Dependency) auf die entsprechende Kernkomponenteneigenschaft (vermutlich "id").
- Baustein "Anschrift"
 - Bei der Eigenschaft "id:Identifikator" ist der abweichende Datentyp nicht motiviert.
- Baustein "Kontaktperson":
 - Bei der Eigenschaft "id:Identifikator" ist der abweichende Datentyp nicht motiviert.
 - Für die Eigenschaft "idSekundaer" existiert keine gleichnamige Eigenschaft in der Kernkomponente. Trotzdem verweist keine Dependency auf die entsprechende Kernkomponenteneigenschaft (vermutlich "id").
- Baustein "OrganisationseinheitErweitert":
 - Für die Eigenschaft "zustaendigkeit" existiert keine gleichnamige Eigenschaft in der Kernkomponente.

Trotzdem verweist keine Dependency auf die entsprechende Kernkomponenteneigenschaft.

- Baustein "VerwaltungspolitischeKodierung":

- Für die Eigenschaft "staat" fehlt die Motivation zur Umbenennung (gegenüber "nation") und zur Nutzung eines abweichenden Datentyps.

Über die Auszeichnung der Beziehung zu den bestehenden Kernkomponenten hinaus wurden in XZuFi die folgenden Kandidaten zur Aufnahme in den Kernkomponentenkatalog identifiziert:

- Amount (Datentyp zur Abbildung von Währungsbeträgen. Enthält den Betrag sowie den Währungscode. Orientiert sich am UN/CEFACT-Datentyp Amount.)

- Bankverbindung (Eine Bankverbindung umfasst alle notwendigen Informationen, um eine Überweisung auf ein Bankkonto vorzunehmen. Dieser Typ ist abstrakt. Es sollen die abgeleiteten Typen für nationale (deprecated) und internationale Bankverbindungen (SEPA) verwendet werden.)

- BankverbindungInternational (Datentyp für internationale sowie SEPA-Bankverbindungsdaten. Abgeleitet von Bankverbindung.)

- Basisnachricht (Basisklasse für Nachrichten. Enthält grundlegende Metainformationen zur Nachricht.)

- Nachrichtenkopf (Kopf (header) einer Nachricht. Enthält Informationen zum Absender, Empfänger, Zeitpunkt der Erstellung und Identifikation der Nachricht.)

- Versionsinformation (Datentyp für Versionsinformationen eines Objekts.)

Die XÖV-Koordination wird zu den genannten Bausteinen jeweils einen Änderungsantrag an die XÖV-Bibliothek aufnehmen.

K-12 (SOLL): Nutzung der XÖV-Datentypen

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
30	Im XÖV-Fachmodell wurden bestehende XÖV-Datentypen verwendet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Alle XÖV-Datentypen werden ihrem Zweck gemäß eingesetzt, inklusive des GML-Adapters.

K-13 (SOLL): Nutzung von Codelisten

Die XÖV-Koordination stellt derzeit keine Empfehlungen zu Codelisten bereit. Daher wird das XÖV-Konformitätskriterium K-13 (Prüfkriterium #31) bis auf weiteres nicht geprüft.

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein

31	Die vom der XÖV-Koordination empfohlenen Codelisten wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input type="checkbox"/>			

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

K-14 (MUSS): Erfolgreiche Verarbeitung des XÖV-Fachmodells durch die XÖV-Produktionswerkzeuge

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
32	Das XÖV-Fachmodell kann fehlerfrei durch die vom Vorhaben angegebenen XÖV-Produktionswerkzeuge verarbeitet werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

K-15 (SOLL): Nutzung einer sicheren Infrastruktur für den elektronischen Datenaustausch

#	Prüfkriterium	Erfüllung	
		ja	nein
33	Bei der Entwicklung des Standards wurden die durch die öffentliche Verwaltung bereitgestellten Infrastrukturkomponenten für eine sichere elektronische Datenübermittlung berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt aufgrund der Abweichungsbegründung <input checked="" type="checkbox"/>			

Ergebnisanalyse und Korrekturvorschläge

Die Abweichungsbegründung ist nachvollziehbar.

4 Vorschlag zum weiteren Vorgehen

Der Standard XZuFi 2.0.0 kann zertifiziert werden.

Folgende Aspekte müssen für Folgeversionen des Standards berücksichtigt werden:

- Im Steckbrief führt die angegebene Webseite des Vorhabens zu einer "404 Seite". Es muss ein passender URL angegeben bzw. die Webseite aktualisiert werden. Bei der Zertifizierungsprüfung der Folgeversion dieses Standards wird die Korrektur des Problems überprüft werden.
- Zu Prüfkriterium Nr. 24: Die Codeliste "urn:de:xfalldaten:kommunikationskanal-0.1" steht, anders als beim Code-Datentyp "Code.Kommunikationskanal" dokumentiert, nicht (unter der genannten URI) im XRepository zur Verfügung. Zur Zertifizierung der Folgeversion des Standards muss diesbezüglich Konsistenz hergestellt werden.
- Zu den Prüfkriterien Nr. 28 und 29:

Die Nutzung der Kernkomponenten erfolgt grundsätzlich der XÖV-Methodik entsprechend. Im Detail besteht Optimierungspotential, welches in Folgeversionen des Standards ausgeschöpft werden soll:

-- Baustein "Organisationseinheit":

--- Bei der Eigenschaft "id:Identifikator" ist der abweichende Datentyp nicht motiviert.

--- Für die Eigenschaft "idSekundaer" existiert keine gleichnamige Eigenschaft in der Kernkomponente. Trotzdem verweist keine Abhängigkeitsbeziehung (Dependency) auf die entsprechende Kernkomponenteneigenschaft (vermutlich "id").

-- Baustein "Anschrift": Bei die Eigenschaft "id:Identifikator" ist der abweichende Datentyp nicht motiviert.

-- Baustein "Kontaktperson":

--- Bei der Eigenschaft "id:Identifikator" ist der abweichende Datentyp nicht motiviert.

--- Für die Eigenschaft "idSekundaer" existiert keine gleichnamige Eigenschaft in der Kernkomponente. Trotzdem verweist keine Dependency auf die entsprechende Kernkomponenteneigenschaft (vermutlich "id").

-- Baustein "OrganisationseinheitErweitert":

--- Für die Eigenschaft "zustaendigkeit" existiert keine gleichnamige Eigenschaft in der Kernkomponente. Trotzdem verweist keine Dependency auf die entsprechende Kernkomponenteneigenschaft.

-- Baustein "VerwaltungspolitischeKodierung": Für die Eigenschaft "staat" fehlt die Motivation zur Umbenennung (gegenüber "nation") und zur Nutzung eines abweichenden Datentyps.

Weitere Hinweise:

In XZuFi wurden Kandidaten zur Aufnahme in den Kernkomponentenkatalog identifiziert (siehe Abschnitt K-11 "Nutzung der XÖV-Kernkomponenten"). Die XÖV-Koordination wird zu den genannten Bausteinen jeweils einen Änderungsantrag an die XÖV-Bibliothek aufnehmen.